



PIRATES

OF THE AGERISEE 2009

Käptn Stinkbarts Logbuch

Samstag, 10.10.09

Nachdem das sichere zu Hause in Ebikon verlassen wurde, ging es mit der gefürchtetsten Piratencrew des Captain Stinkbart nach Oberägeri. Dort angekommen haben sich alle zukünftigen Piraten schnell im grossen Lagerhaus eingemistet.

Bald schon zauberten unsere Piratenköche feinste Älplermakkronen damit wir gestärkt das Abendprogramm in Angriff nehmen konnten.

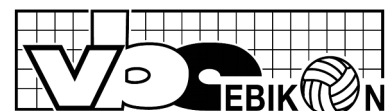
Fünf verschiedene Piratencrews wurden gebildet, welche die ganze Woche miteinander um möglichst viel Gold kämpfen werden. Ein selbstgebasteltes Kopftuch markiert die Gruppenfarbe und lässt die Kinder schon bald wie kleine Piraten aussehen. Weiter wurde fleissig die kreativste Fahne gebastelt um den ersten Wettkampf zu gewinnen. Der Tagessieger erhält die meisten Schüsse um auf unserem gigantischen Ozean möglichst viele Handelsschiffe oder gegnerische Piratenschiffe zu versenken. Denn dies bringt den Piratengruppen das heiss geliebte Gold in ihren Schatzbehälter.

Geschrieben von Sir Jack Victim

Sonntag, 11.10.09

Am Morgen sind wir aufgestanden und haben lecker gefrühstückt. Danach haben wir gut trainiert und zum Zmittag gab es Gschwellti. Nach dem feinen Zmittag stand das Nachmittagstraining auf dem Programm. Wir haben (leider) gekräftigt, Manchetten, Hochpass usw. angeschaut. Nach dem Znacht feuerten wir unsere ersten Schüsse ab. Schon fünf Handelsschiffe wurden versenkt und zwei unbekannte Schiffe sind angeschossen. Danach erhielten wir unsere selbst verzierten Kopftücher und nun fing draussen die Ausbildung zum Pirat an. Zum Beispiel einäugig Fischen, Glasauge werfen, gefesselten Staffette, Knopftechnik und Wasser schöpfen.

Geschrieben von U14 - Nicole, Seraina, Marc, Danilo, Fadri, Kyra, Yves, Laura



Montag, 12.10.09

Um 8 Uhr sind wir aufgestanden und haben lecker gefrühstückt. Danach hatten wir mit Nicole und Madeleine ein sehr tolles Training und übten die Manchette. Nachdem wir Pizzas zum Zmittag gegessen haben gingen wir zusammen ins Dorf. Am Nachmittag hatten wir ein lustiges aber anstrengendes Training. Nach dem Training gab es schon bald Znacht. Später machten wir coole Piratentheater und heilten dadurch die besoffenen Piraten.

Geschrieben von U12 - Viola, Rebecca, Selina, Carla, Andrina, Bianca, Lisa, Carmen und Martina

Dienstag, 13.10.09

Nachdem wir zweimal früh aufstehen mussten, konnten wir heute ausschlafen. Als wir uns mit Brot und Nutella gestärkt haben, begann um 10 Uhr das Training. Hochpass und Manchette wurde vom gestrigen Training repetiert. Die zwei Stunden vergingen wie im Flug. Zum Mittagessen gab es Toast Hawaii oder Extrawünsche ☺. Ebenfalls mussten wir abwaschen und WC putzen. Daher hatten wir sehr wenig Zeit für sonstiges. Das Nachmittagstraining verbrachten wir mit Kraftparcour, Service und Smash-Anlauf. Frisch geduscht und zurück im Lagerhaus spielten wir noch Pingpong. Bevor wir wieder den Tisch decken mussten. Von der Küche wurden wir mit leckeren Spaghetti verwöhnt. Cora's Geburtstag wurde mit lautem Singen und einem Morenkopf gefeiert. Viel Action war beim Schiffe versenken angesagt. Gleich drei Gruppenschiffe wurden versenkt. Einige gewannen viel Gold, andere verloren die Hälfte. Das Abendprogramm bestand daraus, dass wir unser Lied vervollständigt haben. Danach war Ausgang angesagt, aber wir waren die einzigen. Die anderen haben den Piratenfilm Hook geschaut. Die Kleinen gingen ins Bett, die Grossen haben noch Pingpong gespielt. Dann gingen sie auch ins Bett.

Geschrieben von J2 - Selina und Dina

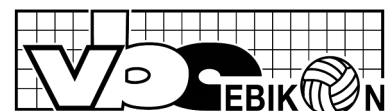
Mittwoch, 14.10.09

Marco, Marco, Marco, Marco, Marco. In aller Hergottsfrühe (8.30 Uhr) wurden wir von dem mit der Windnose geweckt. Nach einem ausgewogenen Frühstück machten wir uns auf den Weg nach Baar. Hungrig vom Steinmastbauen, Quizfragen beantworten und Wandern machten wir uns über den feinen Lunch her. Im Hallenbad Lättich übten wir uns in den verschiedenen Disziplinen des Piratendaseins. Nach den Wettkämpfen der Piratenanwärter zeigte uns die männliche Crew, was es heisst, sich für ein Leben als Pirat zu entscheiden: Ränzlerkontest! Es folgte: Ein heisses Date mit dem Dampfbad. Mit einem Kind zuviel, welches sich später als Nicole L. herausstellte, ging es dann im Bus, mit vollem Schuss ins Lagerhaus zurück. Von der Küche wurden wir am Abend mit einer köstlichen Lasagne verwöhnt. Das Abendprogramm wurde heute auf Tortuga, der Spielinsel, durchgeführt. Es wurde viel ge-Black-Jacked, ge-Rouletted, gesetzt und verloren. Danach schauten wir zu, wie die Schweiz hat erfüllt ihre Pflicht- mehr nicht. Alain, Alain, Alain, Alain, Alä, Alä, Alä. Quiiiiitsch!

J1- Lena, Marion, Katja, Laura, Robin, Ivo, Simon

Donnerstag, 15.10.09

Wir stärkten uns mit einem ausgiebigen Frühstück damit wir bereit waren für das Training. Im



Training übten wir verschiedene Übungen aus. Nach dem Training wurden wir von Ivo und Robin massiert. Zum Mittag gab es Hamburger und Chips. Am Nachmittag war wieder Training angesagt und wir repetierten den Angriff und die Abnahme. Weil uns beim Warten auf unsere Masseurin langweilig wurde, gingen wir in die Turnhalle und verfolgten den Match Leiter gegen J1. Nach dem Abendessen machten wir ein „Piraten-Quiz“. Nach dem Quiz war Singen angesagt. Wir sangen alle zusammen viele fröhliche Lieder. Zum Schluss assen wir ein feines Dessert und zwar „Caramelköpfler“!

Geschrieben von J2 - Selina, Tamara, Julia, Sokhna und Dina

Freitag, 16.10.09

Der letzte Tag. Mit traurigen Mienen wachten wir auf, doch spätestens nach Claudias tanzender Löwenkopie oder sie als Schlafsackkonkone strahlten die Kinder mit der Sonne um die Wette. Dann ging es in die letzte Trainingsrunde, der Schlüssel immer an seiner Seite. Nach einer kurzen aber effizienten Trainingseinheit begann das alljährliche Gruppenturnier. Alle Gruppen zeigten ihr bestes Können. Auch die Kleinsten waren ganz gross. Das Rennen gemacht hat schlussendlich die Gruppe Butterfly. Als dann auch der Leiter-Junioren-Match beendet war, wurden wir von der Küche mit einem köstlichen Mittagessen belohnt. Der Schlüssel noch immer an seiner Seite. Am Nachmittag machten wir uns bereit für die grosse Suche nach dem Schatz. Die Schatzsuche war ein riesen Erfolg, besonders für die Bluebear's Crew. Am Abend wurde uns ein echtes Piratenessen serviert, welches dann wie folgt gegessen wurde: fressen, schmatzen, rülpfen... und dies alles bei schaurigem Kerzenlicht! Vom bunten Abend gibt es zu berichten, ausser dass: Eier zerbrechen wenn man darauf tritt, Witze uns zum Lachen bringen, Simon einen guten Geschmackssinn hat und die neuen Leiter mutig und einsatzwillig sind. Der Schlüssel wieder an seinem Platz und er wieder in seinem Bett.

Geschrieben von J1

Käptn R. Stinkbart

(Oberägeri, 17.10.2009)

